

Ölspur bis in Münsters Wohnzimmer

Ausstellung in Münster zeigt die Auswirkungen unseres Energiebedarfs auf den Amazonas

Vom 4. bis 15. November 2006 ist im Glassaal der Bezirksregierung am Domplatz die Ausstellung „EnergieDschungel: Ölförderung im Regenwald – Gefahr für Mensch und Umwelt“ zu sehen, die vom entwicklungspolitischen Verein Vamos e.V. Münster konzipiert worden ist. Die Ausstellung thematisiert die verheerenden Auswirkungen unseres Energiebedarfs auf die Umwelt und die Menschen des Amazonas-Regenwaldes. Dabei lässt Vamos e. V. die betroffenen Menschen zu Wort kommen und bezieht klar Stellung für die Rechte der Ureinwohner und für den Klimaschutz. „EnergieDschungel“ stellt einerseits die provokante These auf, dass eine Ölspur aus dem Amazonas bis in Münsters Wohnzimmer führt. Andererseits zeigt die Ausstellung auch Möglichkeiten, wie sich Kommunen in den Industrieländern für den Umwelt- und Klimaschutz engagieren können. Die Stadt Münster ist beispielsweise seit 1995 Mitglied im Klima-Bündnis der europäischen Städte und Gemeinden, das Klimaschutz als kommunale Aufgabe begreift.

Die Ausstellung gibt zudem Informationen, wie jeder Einzelne etwas für den Schutz des Regenwaldes tun kann. Ein persönlicher Beitrag kann zum Beispiel der Kauf eines Regenwaldschutzbriefes sein, der gegen eine Spende an Vamos e.V. gezeichnet werden kann.

„EnergieDschungel“ will am Beispiel Ölförderung im Regenwald das UN - Entwicklungsziel 7, „Sicherung der ökologischen Nachhaltigkeit“, verdeutlichen. Die Ausstellung ist Teil der Reihe „Keine Ausreden – Handeln jetzt“, mit der die Stadt Münster, das Eine Welt Forum Münster und Vamos e.V. derzeit auf die „UN-Entwicklungsziele als Herausforderung für Münster“ aufmerksam machen. Gefördert wird die Informationsreihe durch das Land Nordrhein-Westfalen über die InWEnt GmbH.

Öffnungszeiten Mo bis Fr 7 bis 16 Uhr, Eintritt frei

Ausstellungsführungen und weitere Auskünfte bei Vamos e.V.: Tel: 0251-45431

Rückfragen zu dieser Ankündigung bitte an Werner Paczian, kontur Journalistenbüro, Münster

Tel. 0251- 66 53 07 oder 0171 - 83 99 059

E-mail: paczian.presse@t-online.de